

Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 76 (2018)
Heft: 1

Rubrik: Schweizerische Astronomische Gesellschaft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SAG-DV in Bülach am 7. April 2018

CHEOPS – Der erste Schweizer Satellit

■ Von Fabian Mathis & Thomas Baer

Die Astronomische Gesellschaft Zürcher Unterland (AGZU) führt die diesjährige Delegiertenversammlung der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft durch. Der geschäftliche Teil findet an der Kantonsschule Zürcher Unterland statt. Für das Nachmittagsprogramm dislozieren wir in die Sternwarte Bülach, wo ein Referat über den im Herbst startenden Satelliten CHEOPS geplant ist.

Wir von der Astronomischen Gesellschaft Zürcher Unterland freuen uns, die diesjährige SAG-DV in Bülach durchzuführen. Für den offiziellen Teil der DV können wir auf die Infrastruktur der Kantonsschule zurückgreifen, welche für einen solchen Anlass ideal ist. Der Anschluss an den öffentlichen Verkehr ist gewährleistet und Parkplätze sind in grosser Zahl vorhanden.

Am Nachmittag wird ein Rahmenprogramm in der Sternwarte Bülach stattfinden. Bei schönem Wetter kann dabei bequem über den 2016 komplett erneuerten Planetenweg im Massstab 1 : 5 Mrd. von der Kantonsschule zur Sternwarte spaziert werden. Alternativ ist ein Fahrdienst organisiert, der Sie zur Sternwarte und auch wieder zurück fährt. Hauptbestandteil des Rahmenprogramms ist ein interessanter Vortrag zur bevorstehenden CHEOPS-Mission. Sofern das Wetter es zulässt, findet auch eine Sonnenbeobachtung statt. – Wir freuen uns auf eine grosse Anzahl Teilnehmer aus möglichst allen Sektionen sowohl für die DV als auch für das anschliessende Rahmenprogramm.

Astronomie seit 1970

Die Astronomische Gesellschaft Zürcher Unterland (AGZU) wurde am 18. März 1970 gegründet, damals noch unter dem Namen Astronomische Gruppe Bülach. Die AGZU ist ein Verein im Sinne des Schweizerischen ZGB, Art. 60 ff, mit Sitz in Bülach. Sie bezweckt den Zusammen-

schluss aller an der Astronomie und deren verwandten Gebieten interessierten Personen der Region Zürcher Unterland. Die AGZU betreibt die Schul- und Volkssternwarte Bülach. Der Vorstand der AGZU ist die Betriebskommission der Sternwarte Bülach. Die Aktivitäten der AGZU sind vielfältig und reichen von Besichtigungen, Beobachtungsabenden, Astrofotografie, Vorträgen, Kursen, Anlässen zur Weiterbildung, Einsätzen als Demonstratoren, Ausflügen, Reisen bis hin zu geselligen Anlässen.

Ein «Teleskoppark» aus verschiedenen Jahrzehnten

Die Schul- und Volkssternwarte Bülach bietet eine grosszügige Infrastruktur für Führungen, Kurse und astronomische Tagungen. Herzstück auf der geräumigen Dachterrasse ist das grosse «Zwillingsfernrohr» mit Spiegeldurchmessern von 85 und 50 cm. Der 85er ist ein reines Cassegrain-Teleskop mit einer Brennweite von 7.8 m. Das andere Fernrohr kann von Cassegrain- in Newton-Konfiguration umgerüstet werden. Hier werden Brennweiten von 10 bis 15 m (Cassegrain) und 2.5 m (Newton) erreicht. In dieser Anordnung ist das Bülacher Teleskop in seiner Bauart schweizweit einzigartig.

Seit 1997 steht auf der Beobachtungsterrasse ein ZEISS-Coudé-Refraktor der ehemaligen ETH-Sternwarte Zürich. Dieses Instrument hat ein ortsfestes Okular, egal in welche

Anmeldung



Die Delegierten werden von den Sektionspräsidenten der SAG gemeldet und diese erhalten ihre persönlichen Einladungen mit den Unterlagen von der SAG im März 2018.

Für die DV und insbesondere das Nachmittagsprogramm sind alle Mitglieder von SAG Sektionen herzlich eingeladen, an der DV haben aber nur Delegierte Stimmrecht. Teilnehmende, die von ihren Sektionen nicht als Delegierte gemeldet wurden, können sich über info@sag-sas.ch anmelden.

Das Protokoll der SAG-DV 2017 und die diversen Jahresberichte finden Sie im Mitgliederbereich der SAG-Website: <http://www.sag-sas.ch/>

Himmelsrichtung das Fernrohr schaut. Es kann bequem sitzend beobachtet werden (geeignet auch für Leute im Rollstuhl) und wird aktuell hauptsächlich zur Sonnenbeobachtung und zum Zeichnen der Sonnenflecken eingesetzt.

Seit einigen Jahren ergänzt ein Ritchey Chrétien-Astrograf (Pro RC 360) von Officina Stellare mit einem huckepack montierten TEC-Refraktor den «Teleskoppark». Angesteuert werden sie von einer GM4000QCI-Montierung von 10micron. Beide neuen Teleskope werden vor allem für astrofotografische Zwecke eingesetzt, dienen aber auch als zusätzliche Beobachtungsgeräte.

Für die Sonnenbeobachtung von Mitte Mai bis Mitte August steht ausserdem ein Heliostat (Sonnenbild mit 1 Meter Durchmesser auf Leinwand projiziert), sowie ein Aussen-teleskop (Coronado PST) zur Verfügung.

Die Sternwarte Bülach ist in der Region als Ausflugsziel und Bildungsstätte gut verankert und geniesst breite Unterstützung. Auch über die Kantonsgrenze hinaus ist das Observatorium unweit des Weilers Eschenmosen bekannt. Nicht selten kommen die Besucherinnen und Besucher sogar aus dem süddeutschen Raum. ■

Tagungsort

Vom Bahnhof Bülach erreicht man die Kantonsschule Zürcher Unterland KZU zu Fuss (ca. 15 min).

Ankünfte der Züge:

08:22 Uhr RE (von Zürich)
08:25 Uhr S 41 (von Winterthur)
08:32 Uhr S 9 (von Zürich)

08:37 Uhr Bus 501*

08:55 Uhr S 41 (von Winterthur)
09:00 Uhr Bus von Zch.–Flughafen
09:02 Uhr S 9 (von Zürich)

09:07 Uhr Bus 501*

Für Autofahrer gibt es an der Kantonsschule, am Stadtweiher oder entlang der Kantonsschulstrasse Parkplätze.

Abfahrt Züge ab Bülach:

ab 16:30 Uhr Shuttlebus

16:58 Uhr S 9 (nach Zürich)
17:05 Uhr S 41 (nach Winterthur)

17:15 Uhr Letzter Shuttlebus

17:28 Uhr S 9 (nach Zürich)
17:35 Uhr S 41 (nach Winterthur)
17:38 Uhr RE (nach Zürich)

* ab Güterbahnhof (Unterführung)

Programm zur Delegiertenversammlung der SAG 2018 in Bülach

Datum: Samstag, 7. April 2018
Ort: Kantonsschule Zürcher Unterland, Bülach
Beginn: 09:00 Uhr (Kaffee), Beginn DV um 10:00 Uhr
Ende: 17:00 Uhr

Der Vorstand der SAG lädt die Präsidenten und die Delegierten der Sektionen ganz herzlich zur Delegiertenversammlung 2018 der SAG ein.

Wichtigste Traktanden und Programmpunkte der DV sind

- Jahresberichte, Finanzen, SAG-Website, Wahlen, weitere Projekte
- Vorstellung Vereinigung der Sternfreunde (VdS)
- Vorstellung Union Romande des Sociétés d'Astronomie (URSA)

Programm

| | |
|-----------|---|
| 09:00 Uhr | Begrüßungscafé und Registrierung |
| 10:00 Uhr | Delegiertenversammlung 2018 der SAG Traktandenliste auf www.sag-sas.ch |
| 13:00 Uhr | Mittagessen in der Mensa der Kantonsschule |
| 14:00 Uhr | Planetenweg Bülach (Geführter Spaziergang; ca. 45 min) oder Fahrt per Shuttlebus in die Sternwarte |
| 14:15 Uhr | Besichtigung Sternwarte Bülach* |
| 15:15 Uhr | Vortrag: CHEOPS-Mission, Dr. THOMAS BECK, Systemingenieur des Instruments von CHEOPS |
| 16:30 Uhr | Bus-Shuttle an den Bahnhof / Kantonsschule |
| 17:00 Uhr | Abschluss der Veranstaltung |

* wer nicht am Planetenweg-Spaziergang teilnimmt

